

„Soul & Spirit“ startet ins Jubiläumsjahr

Victorburer Gospelchor plant zahlreiche Gottesdienste und Aktionen. Am Sonntag geht es mit einem Gottesdienst in der Heimatgemeinde los

Holger Janssen

Victorbur Ziemlich genau zehn Jahre ist es her, dass Kerstin Gerling gemeinsam mit ihrer Mutter bei Pastor Jürgen Hoogstraat anklopfte und ein Anliegen vorbrachte. Es ging um die Frage, warum die St.-Victor-Gemeinde eigentlich noch keinen Gospelchor hatte. Verbunden war diese Frage mit der Idee, die Sache selbst in die Hand zu nehmen und einen Chor zu gründen. Aus dem Impuls entstand „Soul & Spirit“. Am kommenden Sonntag feiert der Gospelchor sein zehnjähriges Bestehen in einem Gottesdienst. Zugleich fällt damit der Startschuss für ein ganzes

Der Festgottesdienst steht unter dem Motto naheliegend: Ein energiegeladener der in der Gemeinde wegen seiner genannt wird. Der Predigttext greift das Bild im Alltag Kraft gibt – Strom für das Leben,

Dass der Chor heute dort steht, wo er steht, zu verdanken. Jürgen Hoogstraat und Andrea Unterstützer von Gruppen und Chören. die Chorleitung, später folgten wechselnde kam der Chor kaum voran. Erst mit dem Neustart. Heute sprechen die



„Strom für Victorbur“. Die Überleitung ist Gospelchor, angeführt von einem Chorleiter, mitreißenden Art auch „Glücksrakete“ auf und kreist um die Frage, was Menschen musikalisch übersetzt von „Soul & Spirit“.

ist auch der Offenheit der Gemeindeleitung Düring-Hoogstraat gelten als verlässliche Jürgen Hoogstraat übernahm zeitweise selbst musikalische Leitungen. Über längere Zeit Einstieg von Peter Zimmermann gelang der Verantwortlichen von einer Idealbesetzung.

Die Entwicklung ist deutlich messbar. Inzwischen zählt „Soul & Spirit“ etwa 50 Mitglieder. Die Nachfrage ist so groß, dass ein Aufnahmestopp verhängt wurde – samt Warteliste. Ein Zustand, der in Zeiten schrumpfender Chöre keineswegs selbstverständlich ist. Die vielen Auftritte, Workshops und Konzerte der vergangenen Jahre haben dem Chor Sichtbarkeit verschafft. 2025 folgte ein weiterer Schritt: „Soul & Spirit“ wurde als eingetragener Verein anerkannt.

Das Jubiläumsjahr spiegelt diese Dynamik wider. Den Auftakt bildet am Sonnabend, 19. April, um 17 Uhr ein Jubiläumskonzert in der St.-Victor-Kirche. Es folgen am 28. Juni ein Gemeinschaftskonzert aller Chöre der Kirchengemeinde, am 9. August ein Konzert in der Paulusgemeinde in Emden und am 30. August ein Auftritt in der Aula der BBS 2. Am 27. September ist ein Gemeinschaftskonzert mit dem Gospelchor „Sound of Joy“ geplant, am 25. Oktober gastiert „Soul & Spirit“ in der Marienkirche in Marienhafen. Den Abschluss bilden zwei Weihnachtskonzerte: am 5. Dezember als Benefizkonzert in Victorbur und am 12. Dezember in der St.-Ansgari-Kirche in Hage – jeweils um 17 Uhr.

Was vor zehn Jahren mit einer einfachen Frage begann, hat sich zu einer festen Größe im kirchlichen und kulturellen Leben der Gemeinde entwickelt. „Soul & Spirit“ liefert nicht nur musikalischen Strom, sondern zeigt, wie viel Energie entstehen kann, wenn Engagement und Begeisterung zusammenkommen.